

Schuljahr 2026/27

FORTBILDUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE



Liebe Schulleitungen, liebe Lehrkräfte,

Schule ist ein Ort, an dem sich aktuell besonders viel verändert – und genau darin liegen auch neue Chancen. Mit unserem Fortbildungsprogramm für das Schuljahr 2026/2027 möchten wir Sie dabei unterstützen, diesen Wandel aktiv und gestärkt zu gestalten.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr zwei Themen, die Ihren Berufsalltag unmittelbar betreffen: Gesundheit und Künstliche Intelligenz.

Wie können Sie in einem anspruchsvollen Schulalltag Ihre eigene Balance bewahren und gleichzeitig Ihre Schülerinnen und Schüler stärken? Unsere Angebote rund um Resilienz, Achtsamkeit, Mental Health und Neurodivergenz greifen genau diese Fragen auf – praxisnah, stärkend und direkt anschlussfähig für Ihren Unterricht.

Gleichzeitig eröffnet Künstliche Intelligenz neue Möglichkeiten für Lehren und Lernen. Doch wie lässt sie sich sinnvoll, reflektiert und gewinnbringend einsetzen?

In unseren Veranstaltungen erhalten Sie Orientierung, konkrete Ideen und direkt umsetzbare Ansätze – von der Unterrichtsvorbereitung über Feedbackprozesse bis hin zu innovativen Lernformaten.

Neu in diesem Jahr: Der Großteil der Veranstaltungen sind thematisch als Reihen konzipiert und können gebündelt gebucht werden. So haben Sie die Möglichkeit, sich gezielt, nachhaltig und wirksam in einem Schwerpunktbereich zu qualifizieren – und erhalten einen entsprechenden Teilnahme nachweis über mehrere aufeinander abgestimmte Veranstaltungen.



Die meisten Veranstaltungen finden in Präsenz auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz statt – und schaffen Raum für das, was im Schulalltag oft zu kurz kommt: Austausch, neue Perspektiven und kollegiale Vernetzung.

Lassen Sie sich inspirieren und nehmen Sie Impulse für Ihren Unterricht mit.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!



Foto: © Muzaffer Uludag

Ihre
Dr. Gülsüm Günay
Programmleiterin

Alle Seminare sind für Rheinland-Pfalz und Hessen akkreditiert. Sie können sich auf den jeweiligen Online-Plattformen informieren.

<https://evewa.bildung-rp.de/>

(für rheinland-pfälzische Lehrkräfte)

<http://akkreditierung.hessen.de>

(für hessische Lehrkräfte)

Oder per Online-Anmeldung über uns:

<https://www.zww.uni-mainz.de/>

Sie möchten regelmäßig informiert werden oder haben Fragen? Oder Sie wünschen, dass wir Ihnen ein Plakat mit der Veranstaltungsübersicht für Ihr Lehrerzimmer schicken?

Dann schreiben Sie uns eine Mail an:

lehrkraeftefortbildung@zww.uni-mainz.de



Das Programm auf einen Blick

Gesundheit und Resilienz im Schulalltag

8	Neurodivergenz im Klassenzimmer Seminarnummer: 2026 6201	24.09.2026
9	Resilienz verstehen – die eigene Stärke entdecken Seminarnummer: 2026 6213	22.10.2026
10	Resilienz stärken – lösungsorientiert handeln Seminarnummer: 2026 6214	26.11.2026
11	Resilienz leben – Alltag und Zukunft proaktiv gestalten Seminarnummer: 2026 6215	10.12.2026
12	Mental Health bei Schülerinnen und Schülern. Umgang mit schulängstlichem Verhalten, sozialer Phobie und Depression (Online) Seminarnummer: 2026 6203	13.01.2027
13	Stress lass' nach – Einführung in die Praxis der Achtsamkeit Seminarnummer: 2026 6202	16.03.2027
14	Stress, Emotion und Lernen: Strategien für einen gesunden Lehralltag (Präsenz und Online Follow-Up) Seminarnummer: 2026 6216	21.04. und 28.04.2027



KI kompetent nutzen

16	KI verstehen und erproben Seminarnummer: 2026 6205	03.11.2026
17	Lernabenteuer gestalten: Digitale Escaperooms mit KI Seminarnummer: 2026 6210	05.11.2026
18	KI reflektiert für die Unterrichtsvorbereitung einsetzen Seminarnummer: 2026 6206	02.12.2026
19	KI-Assistenten im Unterricht: Praktische Tools mit fobizz selbst erstellen Seminarnummer: 2026 6211	28.01.2027
20	KI im Unterricht – Zeit sparen, SuS besser fördern, gezielt Rückmeldung geben Seminarnummer: 2025 6207	16.02.2027
21	Aus Fehlern lernen – KI als Unterstützung für Feedback und Korrektur Seminarnummer: 2026 6208	10.03.2027
22	Sprache im Fachunterricht – mit KI gezielt fördern Seminarnummer: 2026 6209	08.04.2027
23	Big Data und KI im Unterricht: Datenkompetenz praxisnah fördern (Online) Seminarnummer: 2026 6212	04.05.2027

Sonstiges

25	Handlungskompetenz im Umgang mit sexuellem Missbrauch im analogen und digitalen Raum – Schützen, Erkennen und Handeln (Online) Seminarnummer: 2026 6204	22.09.2026
26	Strahlenschutz für Lehrkräfte, Fachkundegruppe S 7.1 Seminarnummer: 2027 6001	16.02. und 17.02.2027
27	Unterrichten, wenn alles im Wandel ist Seminarnummer: 2026 6217	18.03.2027

Deutsch als Zweitsprache

Basisreihe

30 Modul 1: Grundlagen (Online)

Seminarnummer: 2027 6101

20. und 21.01.2027

31 Modul 2: Fertigkeiten (Online)

Seminarnummer: 2027 6102

17. und 18.02.2027

32 Modul 3: Grammatik und Wortschatz (Online)

Seminarnummer: 2027 6103

16. und 17.03.2027

Zusatzmodule

33 Migration und Interkulturalität (Online)

Seminarnummer: 2026 6108

27.08.2026

34 Fachsensibler Sprachunterricht (Online)

Seminarnummer: 2026 6109

23.09.2026

35 Lehrwerksanalyse

Seminarnummer: 2026 6110

27.10.2026

36 Einführung in die Alphabetisierung

Seminarnummer: 2026 6111

25.11.2026

37 Künstliche Intelligenz (KI) im DaZ-Unterricht (Online)

Seminarnummer: 2026 6112

09.12.2026

38 Migration und Interkulturalität (Online)

Seminarnummer: 2027 6108

15.04.2027

39 Heterogenität und Binnendifferenzierung (Online)

Seminarnummer: 2027 6105

11.05.2027

40 Phonetik und Orthographie (Online)

Seminarnummer: 2027 6104

09.06.2027

41 Methoden und Materialien (Online)

Seminarnummer: 2027 6106

24.08.2027

42 Testen, Prüfen und Evaluieren (Online)

Seminarnummer: 2027 6107

14.09.2027

43 Lehrwerksanalyse

Seminarnummer: 2027 6110

21.10.2027

44 Einführung in die Alphabetisierung

Seminarnummer: 2027 6111

18.11.2027

45 Künstliche Intelligenz (KI) im DaZ-Unterricht (Online)

Seminarnummer: 2027 6112

15.12.2027

Gesundheit und Resilienz im Schulalltag

Zwischen Unterricht, Beziehungsarbeit, Digitalisierung und wachsenden gesellschaftlichen Anforderungen erleben viele Lehrkräfte einen zunehmend verdichteten Arbeitsalltag. Die Fortbildungsreihe bietet Raum für Reflexion, Stärkung und praxisnahe Strategien für einen gesunden Umgang mit Belastungen.

Die Veranstaltungen können sowohl einzeln als auch als zusammenhängende Reihe gebucht werden. Bei Teilnahme an mehreren Veranstaltungen einer Reihe erhalten Sie am Ende zusätzlich einen entsprechenden Teilnahmenachweis.





Neurodivergenz im Klassenzimmer

Seminarnummer: 2026 6201

In diesem interaktiven Ganztagesseminar für Lehrkräfte möchten wir das Thema Neurodivergenz in den Fokus rücken. Angesichts der Vielfalt an Lernenden in unseren Klassenzimmern ist es entscheidend, ein tiefes Verständnis für neurodivergente Schülerinnen und Schüler zu entwickeln. Dieses Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv mit den unterschiedlichen Formen der Neurodivergenz auseinanderzusetzen und praxisnahe Strategien zu erlernen, um eine inklusive Lernumgebung zu schaffen.

Ziele des Seminars:

- Verständnis für die verschiedenen Formen der Neurodivergenz (z. B. ADHS, Autismus)
- Aufbau von Sensibilisierung für die Stärken und Herausforderungen neurodivergenter Schülerinnen und Schüler
- Entwicklung von konkreten, umsetzbaren Strategien zur Unterstützung im Unterricht
- Förderung des Austauschs und der Zusammenarbeit unter Lehrkräften

Termin:

24.09.2026, 09:30–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

03.09.2026

VEWA-Nummer:

ZWW256209

LA-Nummer:

0251474502

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Kathrin Schmidt

Psychologin M.Sc., Praxis für integrative Lerntherapie

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Vortrag, Gruppengespräche, praktische Übungen



Resilienz verstehen – die eigene Stärke entdecken

Seminarnummer: 2026 6213

Der Schulalltag ist anspruchsvoll: Hohe Erwartungen, komplexe Lerngruppen und ein oft enger Zeitrahmen können auf Dauer belasten. Doch was macht Menschen widerstandsfähig – auch in turbulenten Phasen? Dieser erste Tag führt in das Konzept der Resilienz ein und bietet Impulse, die eigenen Ressourcen bewusst wahrzunehmen und zu stärken. Anhand von sieben resilienzstärkenden Faktoren erstellen Sie Ihr persönliches Resilienzprofil und identifizieren, wo Ihre Stärken liegen – und wo noch ungenutztes Potenzial schlummert.

Inhalte im Überblick:

- Was ist Resilienz? Grundlagen und aktuelle Erkenntnisse
- Das persönliche Resilienzprofil: Stärken erkennen und Potenziale identifizieren
- Realistischer Optimismus: wie wir Herausforderungen konstruktiv begegnen
- Emotionale Anpassungsfähigkeit stärken: Werkzeuge für den Alltag
- Reflexion anhand eigener Beispiele und aktueller Belastungssituationen

Termin:

22.10.2026, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

01.10.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266213

LA-Nummer:

02617447

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Friederike Wagner

Trainerin und Psychologische Coachin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Lehrdialog, Einzel- und Gruppenübungen



Resilienz stärken – lösungsorientiert handeln

Seminarnummer: 2026 6214

Resilienz ist keine angeborene Eigenschaft – sie lässt sich trainieren. Dieser zweite Tag vertieft die Arbeit am eigenen Resilienzprofil und rückt zwei zentrale Faktoren in den Mittelpunkt: lösungsorientiertes Denken und die Bereitschaft, aktiv Verantwortung zu übernehmen. Anhand konkreter Situationen aus dem eigenen Berufsalltag erproben Sie praktische Techniken, die helfen, auch unter Druck handlungsfähig zu bleiben – und die sich unmittelbar in den Unterricht übertragen lassen.

Inhalte im Überblick:

- Lösungsorientiertes Denken: weg von Problemen, hin zu Handlungsoptionen
- Selbstwirksamkeit stärken: Verantwortung bewusst übernehmen
- Stressreaktionen erkennen und konstruktiv regulieren
- Praktische Tools zur Stressbewältigung im Schulalltag
- Transfer: Wie unterstütze ich Schülerinnen und Schüler in belastenden Situationen?

Termin:

26.11.2026, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

05.11.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266214

LA-Nummer:

02617448

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Friederike Wagner

Trainerin und Psychologische Coachin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Lehrdialog, Einzel- und Gruppenübungen



Resilienz leben – Alltag und Zukunft proaktiv gestalten

Seminarnummer: 2026 6215

Wie lässt sich das Erarbeitete dauerhaft im Alltag verankern? Der dritte Tag richtet den Blick nach vorn: auf den eigenen Arbeitsplatz, die berufliche Entwicklung und das private Lebensumfeld. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie soziale Ressourcen und unterstützende Netzwerke gezielt genutzt werden können – für die eigene Stabilität und als Grundlage, um auch Schülerinnen und Schüler in ihrer Resilienz zu stärken. Sie verlassen diesen Tag mit einem konkreten persönlichen Aktionsplan.

Inhalte im Überblick:

- Soziale Ressourcen aktivieren: Wer und was trägt uns?
- Den eigenen Arbeitsplatz und Berufsalltag proaktiv gestalten
- Burnout-Prävention: frühe Warnsignale erkennen und gegensteuern
- Resilienzförderung weitergeben: Schülerinnen und Schüler gezielt stärken
- Persönlicher Aktionsplan: individuelle Vorhaben konkret formulieren und verankern

Termin:

10.12.2026, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

19.11.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266215

LA-Nummer:

02617449

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Friederike Wagner

Trainerin und Psychologische Coachin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Lehrdialog, Einzel- und Gruppenübungen



Mental Health bei Schülerinnen und Schülern. Umgang mit schulängstlichem Verhalten, sozialer Phobie und Depression (Online)

Seminarnummer: 2026 6203

Das Seminar informiert über die Hintergründe der häufigsten Erkrankungen und ihre Symptome. Als Grundlage werden Grundkenntnisse über seelische Gesundheit, Risiko- und Schutzfaktoren sowie mögliche Anzeichen einer Störung der seelischen Gesundheit vermittelt. Ziel ist eine Sensibilisierung für die besondere Situation psychisch erkrankter Schülerinnen und Schüler und den Umgang mit den Betroffenen im schulischen Umfeld: Was können Lehrkräfte trotz Erkrankung erwarten, was stellt eine Über-

forderung für erkrankte Schülerinnen und Schüler dar? Im Vordergrund stehen schulängstliches Verhalten, soziale Phobie und Depression. Anhand eigener praxisbezogener Fallbeispiele können die Verhaltensweisen und Schwierigkeiten im Alltag analysiert und nach Lösungsmöglichkeiten gesucht werden. Eigene bisherige Handlungsmuster werden reflektiert.

Termin:

13.01.2027, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

04.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW246203

LA-Nummer:

0230895404

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Stefanie Kirchhart

Diplom-Pädagogin, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Vortrag, Kleingruppenarbeit



Stress lass' nach – Einführung in die Praxis der Achtsamkeit

Seminarnummer: 2026 6202

Der berufliche Alltag bringt vielfältige Anforderungen mit sich. Nicht immer gelingt es uns, darauf professionell und angemessen zu reagieren. Wünschen Sie sich mehr Gelassenheit? Eine andere Sicht der Dinge? Einen leichteren Umgang mit Belastung und dadurch mehr Effizienz?

Achtsamkeit kann helfen. Sie beruhigt und bringt Sammlung. Sie ändert Botenstoffe im Gehirn und ändert Bewertungen. Sie führt dazu, Dinge anders sehen und erleben zu können und verändert dadurch Ihre Reaktion darauf. Die Besinnung auf das Hier und Jetzt kann helfen, aus eingefahrenen Verhaltensweisen

und Denkmustern auszubrechen und in stressigen Situationen bedacht zu reagieren.

„Meditation (Achtsamkeit) hilft uns, ein glücklicheres und erfüllteres Leben zu führen.“

(Dr. Britta Hölzel)

Dazu brauchen Sie nur einige Minuten Zeit jeden Tag und die Bereitschaft, es zu tun.

Dieses Seminar führt Sie in die Praxis der Achtsamkeit ein. Sie lernen erste einfache Übungen kennen und erfahren deren Wirkung. Wir sprechen über Denk- und Sichtweisen und überprüfen sie auf mögliche Änderungen.

Termin:

16.03.2027, 09:30-16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

23.02.2027

VEWA-Nummer:

ZWW206209

LA-Nummer:

0209970905

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Henry Prediger

Musikpädagoge, Lehrer für Stimme und Achtsamkeit

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Stress, Emotion und Lernen: Strategien für einen gesunden Lehralltag (Präsenz und Online Follow-Up)

Seminarnummer: 2026 6216

Warum lernen Schülerinnen und Schüler unter Druck schlechter – und was hat das mit unserem eigenen Stresserleben zu tun? Die Antworten liegen im Gehirn. Dieses Seminar verbindet neurobiologische Grundlagen mit konkreten Konsequenzen für den Unterrichtsalltag: Sie erfahren, wie Stress, Emotionen und Motivation im Gehirn zusammenwirken – und was das für die Gestaltung von Lernumgebungen bedeutet. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur die Lernwirksamkeit für Schülerinnen und Schüler, sondern auch die eigene Gesundheit im Berufsalltag.

Inhalte im Überblick:

- Neurobiologische Grundlagen: wie Stress und Emotionen Lernprozesse fördern oder behindern
- Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Motivation: wie sie zusammenwirken und was Lehrkräfte daraus ableiten können
- Lernklima bewusst gestalten: Bedingungen, die Lernen erleichtern
- Stressregulation im Schulalltag: Strategien zum Schutz der eigenen mentalen Energie
- Transfer: Wie unterstütze ich Schülerinnen und Schüler in emotional belastenden Situationen?

Termin:

21.04. (Präsenz) und
28.04.2027 (Online Follow-Up),
14:30–17:00 Uhr

Anmeldeschluss:

31.03.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266216

LA-Nummer:

02617456

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Wolfgang Knöppler

Trainer

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Vortrag und praktische Übungen

KI kompetent nutzen

Künstliche Intelligenz wird die Bildungslandschaft nachhaltig prägen. Um die Potenziale dieser Technologie sinnvoll nutzen zu können, benötigen Lehrkräfte Orientierung, praktische Erfahrungen und Raum für Reflexion. Unsere Fortbildungsreihe unterstützt Sie dabei, die damit verbundenen Chancen und Herausforderungen kompetent und souverän zu gestalten.

Die Veranstaltungen können sowohl einzeln als auch als zusammenhängende Reihe gebucht werden. Bei Teilnahme an mehreren Veranstaltungen erhalten Sie zusätzlich einen zusammenfassenden Teilnahmenachweis über die absolvierte Fortbildungsreihe.





KI verstehen und erproben

Seminarnummer: 2026 6205

Was steckt eigentlich hinter Begriffen wie Sprachmodell, Chatbot oder generative KI – und was bedeutet das konkret für Schule und Unterricht? Wer sich als Lehrkraft ohne Vorkenntnisse einen sicheren und alltagsnahen Einstieg in das Thema „Künstliche Intelligenz“, findet an diesem Tag Orientierung und praktische Anregungen. Im Mittelpunkt steht das Verstehen: Wie funktionieren KI-Systeme? Was können sie leisten, und wo liegen ihre Grenzen?

Inhalte im Überblick:

- Grundbegriffe und Funktionsweisen von KI und Large Language Models verständlich erklärt
- KI im Bildungssystem: aktuelle Entwicklungen und schulrechtliche Einordnung
- Datenschutz, Urheberrecht und ethische Fragen beim KI-Einsatz
- Kennenlernen und Erprobung der Plattform fobizz
- Austausch und Reflexion: Erwartungen, Unsicherheiten, Haltungen

Termin:

03.11.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

13.10.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266205

LA-Nummer:

02617430

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Lernabenteuer gestalten: Digitale Escaperooms mit KI

Seminarnummer: 2026 6210

Was wäre, wenn Ihre Schülerinnen und Schüler Fachinhalte in einem interaktiven Rätselabenteuer entdeckten – und dabei so vertieft lernten, dass sie die Zeit vergäßen? Digitale Escape Rooms machen genau das möglich. In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie mithilfe von KI interaktive Lernszenarien gestalten: kreativ, fachbezogen und direkt im Unterricht einsetzbar. Der Schwerpunkt liegt auf dem eigenen Erstellen – Sie konzipieren und bauen Ihren ersten digitalen Escape Room.

Inhalte im Überblick:

- Grundlagen digitaler Escape Rooms: Aufbau, Spielmechaniken und pädagogischer Mehrwert
- KI als Werkzeug: Rätsel, Szenarien und Lernaufgaben mit KI-Unterstützung entwickeln
- Schritt-für-Schritt-Anleitung: eigenen digitalen Escape Room konzipieren und umsetzen
- Fachdidaktische Anwendungsbeispiele aus verschiedenen Fächern und Schulstufen
- Motivation und Lernerfolg: spielerische Elemente gezielt für Engagement und Nachhaltigkeit nutzen

Termin:

05.11.2026, 14:30–17:30 Uhr

Anmeldeschluss:

15.10.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266210

LA-Nummer:

02617435

Gebühren:

70 €

35 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Julian Aufenanger

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Michael Bigos

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte an weiterführenden und berufsbildenden Schulen

Methode:

Input, Übungen, Diskussion



KI reflektiert für die Unterrichtsvorbereitung einsetzen

Seminarnummer: 2026 6206

An diesem Praxistag gehen Sie direkt in die Erprobung konkreter KI-Tools und erkunden, was diese für Ihren Unterricht leisten können.

Von der Unterrichtsvorbereitung bis zur Differenzierung, von der Textproduktion bis zum Feedback: KI-Tools können Lehrkräfte auf überraschend vielfältige Weise unterstützen. Dieser Tag gibt Ihnen den Raum, diese Möglichkeiten selbst zu entdecken – im Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, mit konkreten Aufgaben aus dem eigenen Fach.

Inhalte im Überblick:

- Überblick: welche Tools gibt es, was leisten sie?
- Prompt Engineering: wie formuliere ich gute Anfragen an KI-Systeme?
- Fächerspezifische Erprobungswerkshops (differenziert nach Schulform und Fächergruppe)
- KI zur Unterrichtsvorbereitung, Materialentwicklung und Differenzierung einsetzen
- Kollegialer Austausch und Präsentation erster Ergebnisse

Termin:

02.12.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

11.11.2026

VEWA-Nummer:

ZWW266206

LA-Nummer:

02617431

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



KI-Assistenten im Unterricht: Praktische Tools mit fobizz selbst erstellen

Seminarnummer: 2026 6211

Stellen Sie sich vor, Sie haben einen KI-Assistenten, der genau auf Ihr Fach, Ihre Lerngruppe und Ihre Aufgabenstellung zugeschnitten ist – und den Sie selbst erstellt haben. Genau das ist das Ziel dieser Fortbildung. Mithilfe der Plattform fobizz entwickeln Sie eigene KI-Assistenten für den Unterricht: als Chatpartner für Schülerinnen und Schüler, als Feedbackinstrument oder als interaktiven Lernbegleiter. Sie nehmen nicht nur Wissen mit – sondern direkt einsatzbereite Tools.

Inhalte im Überblick:

- Potenziale von KI-Assistenten im Unterricht: Differenzierung, Feedback und interaktives Lernen
- Grundlagen der KI-Nutzung im schulischen Kontext: Datenschutz und didaktische Rahmenbedingungen
- Einführung in fobizz: Funktionen, Möglichkeiten und Grenzen der Plattform
- Schritt für Schritt: Eigene KI-Assistenten für den Fachunterricht entwickeln
- Praxisphase: Umsetzung, Erprobung und kollegiales Feedback

Termin:

28.01.2027, 14:30–17:30 Uhr

Anmeldeschluss:

07.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266211

LA-Nummer:

02617436

Gebühren:

70 €

35 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Julian Aufenanger

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Michael Bigos

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte an weiterführenden und berufsbildenden Schulen

Methode:

Input, Übungen, Diskussion



KI im Unterricht – Zeit sparen, SuS besser fördern, gezielt Rückmeldung geben

Seminarnummer: 2026 6207

Wer KI im Unterricht einsetzt, braucht mehr als technisches Know-how: Es braucht pädagogisches Urteilsvermögen, eine klare Haltung und die Fähigkeit, Schülerinnen und Schüler (SuS) besser fördern im Umgang mit KI zu begleiten. Dieser Tag schlägt die Brücke zwischen praktischer Erprobung und tieferer Reflexion. Ausgehend von Erfahrungen aus dem eigenen Unterrichtsalltag entwickeln wir gemeinsam eine fundierte KI-Praxis: Was hat funktioniert, was hat überrascht, was bereitet noch Unbehagen? Wie gestalte ich Aufgaben, die KI sinnvoll integrieren – oder bewusst ausschließen?

Inhalte im Überblick:

- Vertieftes Arbeiten mit selbst gewählten Tools: eigene Unterrichtsmaterialien weiterentwickeln
- Reflexionsmethoden für den KI-Einsatz im Unterricht
- KI und Leistungsbeurteilung: neue Herausforderungen, neue Ansätze
- Ethische Leitlinien für den schulischen KI-Einsatz
- Persönlicher Aktionsplan: nächste Schritte konkret planen

Termin:

16.02.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

26.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266207

LA-Nummer:

02617432

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Luisa Baum M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Aus Fehlern lernen – KI als Unterstützung für Feedback und Korrektur

Seminarnummer: 2026 6208

In diesem Workshop entdecken Sie, wie KI-Tools beim Lernen helfen können, eigene Fehler zu erkennen, zu verstehen und nachhaltig zu verbessern. Anhand praktischer Beispiele wird gezeigt, wie Lernende mithilfe von KI personalisiertes Feedback erhalten, ihre Ausdrucksfähigkeit erweitern und Fehler selbstständig reflektieren. Lehrkräfte erhalten Tipps, wie sie KI gezielt als Feedback-Partner in ihren Unterricht integrieren können.

Inhalte im Überblick:

- KI-Tools zum Erstellen von Lernstandsrückmeldungen und Korrekturen
- Schülerinnen und Schüler mit KI-Feedback arbeiten lassen – wie gelingt das?
- Chancen und Risiken automatisierten Feedbacks
- Qualitätskriterien: Was macht gutes Feedback aus – mit und ohne KI?

Termin:

10.03.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

17.02.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266208

LA-Nummer:

02617433

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Sprache im Fachunterricht – mit KI gezielt fördern

Seminarnummer: 2026 6209

Wer sich nicht ausdrücken kann, bleibt unsichtbar – auch wenn er die Antwort kennt. Viele Schülerinnen und Schüler können Aufgaben lösen und Zusammenhänge erkennen, scheitern aber daran, ihre Gedanken schriftlich oder mündlich angemessen auszudrücken. Das betrifft nicht nur Lernende mit Deutsch als Zweitsprache, sondern ebenso viele deutschsprachige Schülerinnen und Schüler, die mit der Bildungssprache des Fachunterrichts ringen. Dieser Tag zeigt, wie KI-Tools beim fachsprachlichen Schreiben und Ausdrücken konkret unterstützen können – fächerübergreifend, mit direkt einsetzbaren Materialien und Methoden.

Inhalte im Überblick:

- Bildungssprache im Fachunterricht: typische sprachliche Hürden in verschiedenen Fächern erkennen und einordnen
- Scaffolding mit KI: gestufte Schreibhilfen, Formulierungsgerüste und Wortfeldlisten entwickeln
- KI-Tools zur Textüberarbeitung und zum Aufbau von Fachvokabular gezielt einsetzen
- Praxisphasen: eigene sprachensible Materialien und Aufgaben mit KI entwickeln und direkt mitnehmen

Termin:

08.04.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

18.03.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266209

LA-Nummer:

02617434

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Big Data und KI im Unterricht: Datenkompetenz praxisnah fördern (Online)

Seminarnummer: 2026 6212

Daten sind das Fundament moderner KI – doch was bedeutet das für den Unterricht? Dieser Tag verbindet zwei Themen, die Schülerinnen und Schüler direkt betreffen: den reflektierten Umgang mit Big Data und das kritische Verständnis von KI-Systemen. Sie erhalten praxisnahe Impulse und konkrete Unterrichtsideen, mit denen Sie diese Zusammenhänge erfahrbar machen – fächerübergreifend und direkt einsetzbar.

Inhalte im Überblick:

- Grundlagen von Big Data und ihre Verbindung zu KI-Systemen
- Datenkompetenz im Unterricht: reflektierter Umgang mit Daten, Datenschutz und Privatsphäre
- Algorithmische Prozesse kritisch hinterfragen – Unterrichtsansätze aus dem Hamburger Medienpass
- Datenschutzkonforme KI-Tools für den Fachunterricht: Perplexity, SlidesGPT, ChatPDF und weitere
- Praxisphase: eigene Unterrichtsideen entwickeln und erproben

Termin:

04.05.2027, 14:30–17:30 Uhr

Anmeldeschluss:

13.04.2027

VEWA-Nummer:

ZWW266212

LA-Nummer:

02617437

Gebühren:

70 €

35 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Mark Dahlhoff

Lehrer, Fortbildner, Medienpädagoge, Autor

Zielgruppe:

Lehrkräfte an weiterführenden und berufsbildenden Schulen

Methode:

Input, Übungen, Diskussion

Weitere Impulse für Ihre Schulpraxis



ZWW



Handlungskompetenz im Umgang mit sexuellem Missbrauch im analogen und digitalen Raum – Schützen, Erkennen und Handeln (Online)

Seminarnummer: 2026 6204

Sexueller Missbrauch geschieht meist im familiären oder sozialen Umfeld. Die Nähe zu den Tätern erschwert es betroffenen Kindern und Jugendlichen sich mitzuteilen. Sie sind darauf angewiesen, dass wir hinsehen, Warnsignale erkennen und handeln. Doch nicht nur das direkte Umfeld stellt eine Gefahr dar – auch der digitale Raum spielt eine immer größere Rolle. Während das Internet viele Möglichkeiten zur Teilhabe bietet, nutzen Täter gezielt soziale Netzwerke und Messenger-Dienste, um Kontakte anzubahnen. Zudem werden Kinder und Jugendliche zunehmend mit strafrechtlich relevanten Bildern und Videos konfrontiert, die leichtfertig geteilt werden. Frau Carina Kneip vermittelt Ihnen die wichtigsten Fakten zum Thema sexueller Missbrauch, stellt verschiedene Täter-

strategien vor und zeigt auf, wie man Verdachtsmomente richtig einordnet und angemessen handelt. Anschließend geht sie auf die unterschiedlichen Formen des sexuellen Missbrauchs ein. Thematisiert werden unter anderem:

- Sexueller Missbrauch innerhalb der Familie und im sozialen Umfeld
- Verdächtige Ansprache von Kindern durch Fremde
- Kinder- und Jugendpornografie
- Cybergrooming und Sextortion
- Erkennen von KI-generierten Videos

Hinzu werden Unterstützungsmöglichkeiten sowie Präventionsangebote der Polizei Rheinland-Pfalz vorgestellt. Anschließend wird Raum für Rückfragen und Austausch gegeben, um die Handlungssicherheit in dieser herausfordernden Thematik zu stärken.

Termin:

22.09.2026, 14:00–17:00 Uhr

Anmeldeschluss:

01.09.2026

VEWA-Nummer:

ZWW2056221

LA-Nummer:

0251475302

Gebühren:

Gebührenfrei

Leitung:

Carina Kneip

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Vortrag, Diskussion



Strahlenschutz für Lehrkräfte, Fachkundegruppe S 7.1

Seminarnummer: 2027 6001

Der Kurs wendet sich vor allem an (künftige) Lehrkräfte des Fachs Physik in Rheinland-Pfalz an weiterführenden Schulen, die Aufgaben im Bereich des Strahlenschutzes wahrnehmen, insbesondere an künftige Strahlenschutzbeauftragte an Schulen. Grundsätzlich können auch Lehrkräfte aus anderen Bundesländern an dem Kurs teilnehmen.

Die Kursinhalte entsprechen der Fachkundegruppe S 7.1 der Richtlinie über die im Strahlenschutz erforderliche Fachkunde (Fachkunde-Richtlinie Technik nach Strahlenschutzverordnung) vom 18.06.2004, geändert am 19.04.2006.

Termin:

16.02. und 17.02.2027

Anmeldeschluss:

26.01.2027

VEWA-Nummer:

Beantragt

LA-Nummer:

Beantragt

Gebühren:

200 €

100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Christian Gorges

Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Strahlenschutzbeauftragter, Forschungsreaktor TRIGA Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte, die das Fach Sachkunde bzw. Naturwissenschaften unterrichten

Methode:

Vortrag, Diskussionen, Spontanreferat



Unterrichten, wenn alles im Wandel ist

Seminarnummer: 2026 6217

„Jugendliche sind nicht einfach komplexere Grundschüler und auch keine unreifen Studenten. Jugendliche in den mittleren Jahren ihrer Schulzeit sind einzigartig.“

(Wormeli 2012: 4 Fundamentals of Middle Level Teaching.)

Die Arbeit mit Jugendlichen ist pädagogisch herausfordernd, zeitgleich aber eine Phase höchster Lernfähigkeit, wenn es gelingt das Lernumfeld und damit das Lernen passend zu dieser besonders sensiblen Phase zu gestalten.

In dieser Fortbildung werfen wir einen Blick auf das, was Jugendliche in der Schule brauchen – neurobiologisch, emotional und sozial. Denn: In dieser

Entwicklungsphase ist vieles möglich – wenn das Lernumfeld passt.

Inhalte:

- **Wie Jugendliche lernen:** Einblick in neurobiologische Grundlagen
- **Was Lernen ermöglicht:** Günstige Rahmenbedingungen für Lernprozesse
- **Was Unterricht wirksam macht:** Praktische Ansätze für soziale und didaktische Lernsettings

Diese Veranstaltung bietet Ihnen Impulse, Reflexion und konkrete Ideen für die Gestaltung eines Unterrichts, der Jugendliche erreicht und begleitet.

Termin:

18.03.2027, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

25.02.2027

VEWA-Nummer:

ZWW256219

LA-Nummer:

0251475202

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Vortrag und praktische Übungen

Deutsch als Zweitsprache



ZWW



Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte der Sekundarstufe

Sprachförderung in schulischen Kontexten ist eine große Herausforderung, der sich viele Lehrkräfte täglich stellen müssen. Diese Qualifikationsreihe hat zum Ziel Lehrende praxisnah mit dem Wissen und den Kompetenzen auszurüsten, um diese Herausforderung effektiv und erfolgreich zu meistern. Im aktuellen Lehrkräfteprogramm bieten wir für Lehrkräfte, Seiten- und Quereinsteigerinnen und -einsteiger die Reihe „Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte der Sekundarstufe“ an.

Die Basismodule finden im Online-Format statt. Bei den Wahlpflichtmodulen gibt es Online- und Präsenztermine.

Die gesamte Qualifikationsreihe umfasst 360 UE (12 CP nach ECTS). Die Basisreihe (Module 1-3) kann nur gesamt, die Zusatzmodule (Module 4-12) können einzeln gebucht werden. Jede Teilnahme wird mit einer Bescheinigung bestätigt.

Die Reihe kann mit einem Gesamtzertifikat abgeschlossen werden. Hierzu müssen folgende Veranstaltungen besucht werden:

- die Module 1-3 der Basisreihe (Pflichtmodule) und
- insgesamt 6 der Module 4-12 (Wahlpflichtbereiche).

Um ein Zertifikat zu erhalten, muss zusätzlich ein Portfolio eingereicht werden (Umfang ca. 25 Seiten).

Auf unserer Internetseite werden Sie laufend über unsere aktuellen DaZ-Angebote informiert. Hier finden Sie die Übersicht der Kosten und weitere Informationen:

www.zww.uni-mainz.de/deutsch-als-zweit-sprache/



Basisreihe Modul 1: Grundlagen (Online)

Seminarnummer: 2027 6101

Kenntnisse über den Spracherwerb und die Sprachdidaktik sind grundlegende Voraussetzung für einen erfolgreichen DaZ-Unterricht. In diesem ersten Modul werden in den verschiedenen Phasen die Theorie des Lehrens und Lernens einer Zweitsprache sowie der Umgang mit Mehrsprachigkeit im DaZ-Unterricht fokussiert. Wichtige Elemente dieses Moduls bilden zudem eine Selbstlernerfahrung, der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen und die Beschäftigung mit der Vielfalt und der Analyse von Lehrwerken.

Inhalte im Überblick:

- Grundlegendes zum Thema Spracherwerb
- Evaluation von Lehrwerken
- Unterrichtsprinzipien
- Reflexion der eigenen DaZ-Lerngruppe und ihrer Bedürfnisse, der Rahmenbedingungen der eigenen Institution sowie der eigenen Person als Lehrkraft

Termin:

20. und 21.01.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

04.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW216101

LA-Nummer:

0251475602

Gebühren:

200 €

100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Basisreihe Modul 2: Fertigkeiten (Online)

Seminarnummer: 2027 6102

In diesem Modul stehen die vier Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören im Mittelpunkt der Betrachtung. Anhand zahlreicher Aktivitäten wird die Relevanz des handlungs- und lernerorientierten DaZ-Unterrichts differenziert nach den einzelnen Fertigkeiten dargestellt, erarbeitet und trainiert.

Inhalte im Überblick:

- Materialien, Methodik und Didaktik der vier Fertigkeiten Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben und Sprechen
- Unterrichtsplanung zu ausgewählter Fertigkeit
- Didaktisierung eines Textes
- Reflexion zu DaZ relevanten Textsorten

Termin:

17. und 18.02.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

27.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW216101

LA-Nummer:

0251475602

Gebühren:

200 €

100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Basisreihe

Modul 3: Grammatik und Wortschatz (Online)

Seminarnummer: 2027 6103

Die Beherrschung der Grammatik und der Aufbau des aktiven Wortschatzes bilden die Basis für alle Sprachhandlungen in der Zweitsprache und dienen als Schlüsselkompetenzen zum Erwerb aller vier Fertigkeiten und schließlich der allgemeinen Handlungskompetenz. In diesem Modul wird zum einen über verschiedene Ansätze und Theorien zur Grammatik- und Wortschatzvermittlung diskutiert, zum anderen werden verschiedene konkrete Methoden und Übungsformen vorgestellt, erarbeitet und ausprobiert.

Inhalte im Überblick:

- Handlungsorientierte Grammatikvermittlung
- Sprachvermittlungsmethoden
- Aktiver Wortschatzaufbau
- Unterrichtsplanung und Reflexion mit Schwerpunkt Grammatikvermittlung

Termin:

16. und 17.03.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

27.01.2027

VEWA-Nummer:

ZWW216101

LA-Nummer:

0251475602

Gebühren:

200 €

100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Migration und Interkulturalität (Online)

Seminarnummer: 2026 6108

Migration und Interkulturalität sind Begriffe, die durch die Globalisierung heutzutage nicht mehr aus dem schulischen Alltag wegzudenken sind. Oft werden diese Begriffe als eine Herausforderung für den Unterricht aufgrund der kulturellen und sprachlichen Unterschiede im Klassenraum angesehen. Um die Vielfalt der SuS als Potenzial zu nutzen, wird an erster Stelle die Interkulturelle Kompetenz der Lehrkraft gefragt. In diesem Seminar werden zentrale Begriffe der Migrationspädagogik und unterschiedliche Ansätze zum Umgang mit Interkultur-

alität anhand verschiedener Methoden und Selbstreflexionsphasen genauer betrachtet und diskutiert.

Inhalte im Überblick:

- Migration in Deutschland und zentrale Begriffe der Migrationspädagogik
- Reflexion über die eigene Prägung
- Umgang mit Interkulturalität im Klassenzimmer
- Grundprinzipien interkultureller Kommunikation
- Anti-Bias-Ansatz

Termin:

27.08.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.08.2026

VEWA-Nummer:

ZWW216108

LA-Nummer:

0230897203

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Fachsensibler Sprachunterricht (Online)

Seminarnummer: 2026 6109

Der fachsensible Sprachunterricht ist nicht zu verwechseln mit dem sprachsensiblen Fachunterricht. Das Hauptziel des fachsensiblen Sprachunterrichts ist das Erlernen der Zweit (oder Dritt-) Sprache Deutsch. In diesem Modul geht es zwar auch um die Frage der Verknüpfung von fachlichen und sprachlichen Kompetenzen, zentral ist jedoch die Frage, welche Rolle diese Verknüpfung im DaZ-Unterricht spielt. Erste Forschungsergebnisse zeigen, dass eine Anbahnung von Fachlichkeit vor allem über (Fach-) Wortschatz und Textmuster mit Hilfe von Scaffolding

bereits in der Vorbereitungsphase mit Lernenden mit geringen Sprachkenntnissen möglich ist.

Wie werden diese neuen Erkenntnisse für den DaZ-Unterricht nutzbar? Welche Materialien und Methoden eignen sich für welche Zielgruppe? In wechselnden Phasen dieses Moduls erhalten die Teilnehmenden sowohl Input zu diesen Fragen als auch die Möglichkeit, sich in Kleingruppen auszutauschen, über relevante Fragestellungen zu diskutieren und über ihren eigenen Unterricht zu reflektieren.

Termin:

23.09.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

02.09.2026

VEWA-Nummer:

ZWW216109

LA-Nummer:

0230897302

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Lehrwerksanalyse

Seminarnummer: 2026 6110

Die Frage nach dem besten Lehrwerk lässt sich nicht pauschal beantworten. Bisherige Lernerfahrungen, Alter, die zur Verfügung stehende Unterrichtszeit und Ziele sind nur einige Kriterien, die bestimmen, welches Lehrwerk am besten passt. Die Lehrwerkslandschaft für DaZ ist mittlerweile sehr groß und die Verlage winken mit speziellen Angeboten. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit der Frage, wie man aus dem großen Angebot das richtige Lehrwerk für die jeweilige Gruppe auswählt und DaZ-Lehrwerke effektiv und ohne großen Aufwand analysiert.

Inhalte im Überblick:

- Auswahlkriterien für DaZ-Lehrwerke
- Überblick über aktuelle Lehrwerke
- Passung zur Lerngruppe einschätzen
- Lehrwerke schnell und praxisnah analysieren

Termin:

27.10.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.10.2026

VEWA-Nummer:

ZWW246109

LA-Nummer:

0241125303

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Einführung in die Alphabetisierung

Seminarnummer: 2026 6111

Wie gehe ich mit Schülerinnen und Schülern im DaZ-Unterricht um, die nicht nur vor der Herausforderung stehen, Deutsch als neue Sprache zu lernen, sondern auch das deutsche Schriftsystem sich aneignen müssen oder gar vielleicht noch nie schreiben lernen konnten? Wo liegen die Grenzen sich mit dem Thema im Rahmen des DaZ-Unterrichts auseinander zu setzen? In diesem Modul erhalten Sie theoretische Einblicke in die Grundlagen der Schriftsprachvermittlung und lernen verschiedene Methoden und Strategien kennen, die Sie direkt im Unterricht anwenden können.

Inhalte im Überblick:

- Grundlagen der Schriftsprachvermittlung
- Lernvoraussetzungen nicht alphabetisierter DaZ-Lernender
- Grenzen und Möglichkeiten im DaZ-Unterricht
- Methoden und Strategien für die Unterrichtspraxis

Termin:

25.11.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

04.11.2026

VEWA-Nummer:

ZWW246112

LA-Nummer:

0241125403

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Künstliche Intelligenz (KI) im DaZ-Unterricht (Online)

Seminarnummer: 2026 6112

In diesem Modul erhalten Sie die Gelegenheit zur eingehenden Betrachtung der jüngsten Entwicklungen und Anwendungen von Künstlicher Intelligenz im DaZ-Unterricht und den didaktischen Einsatz von KI-basierten Tools zur Unterstützung des Lehr- und Lernprozesses. Es werden verschiedene Aspekte von KI im Kontext des Sprachunterrichts beleuchtet und mögliche Einsatzszenarien gezeigt und erprobt.

Inhalte im Überblick:

- Aktuelle Entwicklungen zu KI im DaZ-Unterricht
- KI-Tools für Lehr- und Lernprozesse
- Einsatzszenarien im Sprachunterricht
- Erprobung didaktischer Anwendungsmöglichkeiten

Termin:

09.12.2026, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

18.11.2026

VEWA-Nummer:

ZWW246114

LA-Nummer:

0241125503

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Luisa Baum M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Migration und Interkulturalität (Online)

Seminarnummer: 2027 6108

Migration und Interkulturalität sind Begriffe, die durch die Globalisierung heutzutage nicht mehr aus dem schulischen Alltag wegzudenken sind. Oft werden diese Begriffe als eine Herausforderung für den Unterricht aufgrund der kulturellen und sprachlichen Unterschiede im Klassenraum angesehen. Um die Vielfalt der SuS als Potenzial zu nutzen, wird an erster Stelle die Interkulturelle Kompetenz der Lehrkraft gefragt. In diesem Seminar werden zentrale Begriffe der Migrationspädagogik und unterschiedliche

Ansätze zum Umgang mit Interkulturalität anhand verschiedener Methoden und Selbstreflexionsphasen genauer betrachtet und diskutiert.

Inhalte im Überblick:

- Zentrale Begriffe der Migrationspädagogik
- Interkulturalität im schulischen Alltag
- Vielfalt als Potenzial im Unterricht
- Selbstreflexion und interkulturelle Kompetenz

Termin:

15.04.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

25.03.2027

VEWA-Nummer:

ZWW216108

LA-Nummer:

0230897204

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Heterogenität und Binnendifferenzierung (Online)

Seminarnummer: 2027 6105

Es gibt zahlreiche Formen der Heterogenität zwischen SuS. Im DaZ-Kontext kommen die unterschiedlichen Sprachstände und Lernerfahrungen hinzu, die Kinder und Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache mitbringen. In diesem Modul werden Möglichkeiten vorgestellt und diskutiert, mit denen man Heterogenität in Lerngruppen nutzbar machen kann, jenseits von Zusatzaufgaben für stärkere SuS. Dabei spielen Chancen, aber auch Grenzen von Binnendifferenzierung eine wichtige Rolle. Zu allen vier

Fertigkeiten werden konkrete Beispiele der Umsetzung im DaZ-Unterricht erarbeitet und vorgestellt.

Inhalte im Überblick:

- Heterogenität im DaZ-Unterricht
- Sprachstände und Lernerfahrungen berücksichtigen
- Chancen und Grenzen der Binnendifferenzierung
- Praxisbeispiele zu den vier Fertigkeiten

Termin:

11.05.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

20.04.2027

VEWA-Nummer:

ZWW256108

LA-Nummer:

0230896903

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Phonetik und Orthographie (Online)

Seminarnummer: 2027 6104

In diesem Modul geht es um die Bedeutung von Phonetik im DaZ-Unterricht. Im Mittelpunkt stehen Aussprache, Hörwahrnehmung und typische Stolperstellen beim Erwerb des Deutschen. Die Teilnehmenden machen eigene Selbsterfahrungen und lernen, wie sie DaZ-Schülerinnen und -Schüler gezielt beim Erkennen, Unterscheiden und Bilden deutscher Laute unterstützen können.

Inhalte im Überblick:

- Bedeutung von Phonetik im DaZ-Unterricht
- Aussprache und Hörwahrnehmung
- Typische Stolperstellen beim Erwerb deutscher Laute
- Selbsterfahrungen und praktische Unterstützungsmöglichkeiten

Termin:

09.06.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

18.05.2027

VEWA-Nummer:

ZWW256107

LA-Nummer:

0230896803

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Methoden und Materialien (Online)

Seminarnummer: 2027 6106

Der Einsatz verschiedener Methoden spielt im Unterricht generell eine wichtige Rolle – im DaZ-Unterricht wird ihm eine noch weitreichendere Dimension zugeschrieben. Der Methodenwechsel sorgt im DaZ-Unterricht dafür, dass Lernende verschiedene Fähigkeiten umsetzen können, er verändert und ergänzt die Perspektive auf einen Lerngegenstand. So können Lernende neu aktiviert und motiviert werden. Methodensammlungen und -pools werden mittlerweile

in zahlreichen Printmedien und auch im Internet beworben – nur, wie finde ich die Methoden, die mir weiterhelfen?

Dieses Modul dient der Erweiterung des Methodenrepertoires und dazu, die bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen der Lehrkraft zu Methoden im DaZ-Unterricht zu sortieren sowie darüber zu reflektieren, welche Methoden sich bei welchen Zielgruppen für welche Zielsetzungen eignen.

Termin:

24.08.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

03.08.2027

VEWA-Nummer:

ZWW256109

LA-Nummer:

0230897003

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Luisa Baum M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Testen, Prüfen und Evaluieren (Online)

Seminarnummer: 2027 6107

Welche Funktionen hat das Testen, Prüfen und Evaluieren und welche aktuellen Rahmenbedingungen gilt es zu beachten? Welche Testformate werden derzeit im DaZ-Bereich eingesetzt? Was sollte ich beim Einsatz von vorliegenden Tests und Prüfungen in meinem Unterricht beachten? Wo finde ich Tests, die für meine Zielgruppe geeignet sind? Nach einer Selbstlernphase, in der erste wichtige Materialien zur Beantwortung der obigen Fragen in Moodle/LMS bearbeitet werden, erfolgt in der Präsenzphase insbesondere die Analyse konkreter Testaufgaben und Testformate. Dabei erproben die Teilnehmenden unterschiedliche

Aufgaben und Bewertungskriterien und erhalten die Möglichkeit, ihr eigenes Vorgehen beim Testen, Prüfen und Evaluieren zu reflektieren und darüber zu diskutieren.

Inhalte im Überblick:

- Funktionen von Testen, Prüfen und Evaluieren
- Aktuelle Testformate und Rahmenbedingungen
- Geeignete Tests für DaZ-Zielgruppen finden
- Testaufgaben analysieren und Bewertung reflektieren

Termin:

14.09.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

24.08.2027

VEWA-Nummer:

ZWW216107

LA-Nummer:

0230897103

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Paula Hilker M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Lehrwerksanalyse

Seminarnummer: 2027 6110

Die Frage nach dem besten Lehrwerk lässt sich nicht pauschal beantworten. Bisherige Lernerfahrungen, Alter, die zur Verfügung stehende Unterrichtszeit und Ziele sind nur einige Kriterien, die bestimmen, welches Lehrwerk am besten passt. Die Lehrwerkslandschaft für DaZ ist mittlerweile sehr groß und die Verlage winken mit speziellen Angeboten. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit der Frage, wie man aus dem großen Angebot das richtige Lehrwerk für die jeweilige Gruppe auswählt und DaZ-Lehrwerke effektiv und ohne großen Aufwand analysiert.

Inhalte im Überblick:

- Auswahlkriterien für DaZ-Lehrwerke
- Überblick über aktuelle Lehrwerke
- Passung zur Lerngruppe einschätzen
- Lehrwerke schnell und praxisnah analysieren

Termin:

21.10.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

30.09.2027

VEWA-Nummer:

ZWW246109

LA-Nummer:

0241125304

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Einführung in die Alphabetisierung

Seminarnummer: 2027 6111

Wie gehe ich mit Schülerinnen und Schülern im DaZ-Unterricht um, die nicht nur vor der Herausforderung stehen, Deutsch als neue Sprache zu lernen, sondern auch das deutsche Schriftsystem sich aneignen müssen oder gar vielleicht noch nie schreiben lernen konnten? Wo liegen die Grenzen sich mit dem Thema im Rahmen des DaZ-Unterrichts auseinander zu setzen? In diesem Modul erhalten Sie theoretische Einblicke in die Grundlagen der Schriftsprachvermittlung und lernen verschiedene Methoden und Strategien kennen, die Sie direkt im Unterricht anwenden können.

Inhalte im Überblick:

- Grundlagen der Schriftsprachvermittlung
- Lernvoraussetzungen nicht alphabetisierter DaZ-Lernender
- Grenzen und Möglichkeiten im DaZ-Unterricht
- Methoden und Strategien für die Unterrichtspraxis

Termin:

18.11.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

28.10.2027

VEWA-Nummer:

ZWW246112

LA-Nummer:

0241125404

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Sonja Lux M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion



Zusatzmodul Künstliche Intelligenz (KI) im DaZ-Unterricht (Online)

Seminarnummer: 2027 6112

In diesem Modul erhalten Sie die Gelegenheit zur eingehenden Betrachtung der jüngsten Entwicklungen und Anwendungen von Künstlicher Intelligenz im DaZ-Unterricht und den didaktischen Einsatz von KI-basierten Tools zur Unterstützung des Lehr- und Lernprozesses. Es werden verschiedene Aspekte von KI im Kontext des Sprachunterrichts beleuchtet und mögliche Einsatzszenarien gezeigt und erprobt.

Inhalte im Überblick:

- Aktuelle Entwicklungen zu KI im DaZ-Unterricht
- KI-Tools für Lehr- und Lernprozesse
- Einsatzszenarien im Sprachunterricht
- Erprobung didaktischer Anwendungsmöglichkeiten

Termin:

15.12.2027, 09:30–15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

24.11.2027

VEWA-Nummer:

ZWW246114

LA-Nummer:

0241125504

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Luisa Baum M.A.

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:

Input, Diskussion, Reflexion

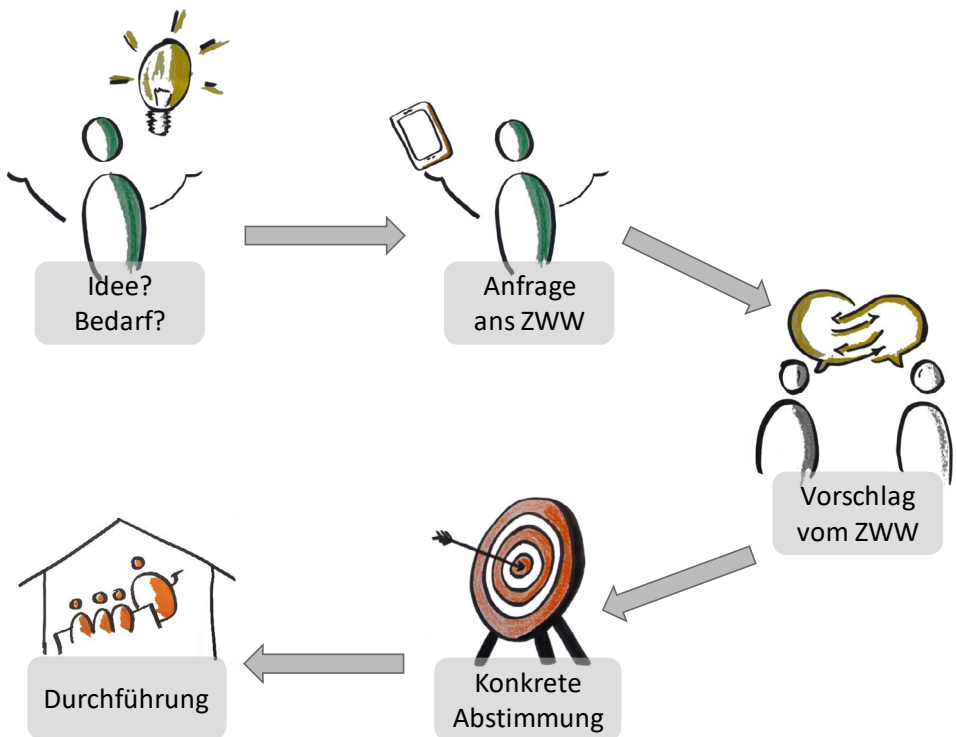


Nicht das passende Thema gefunden?

Sie möchten ein Thema gezielt mit Ihrem Kollegium bearbeiten?

Wir bieten individuelle Inhouse-Seminare und Workshops an, die wir passgenau auf die Bedarfe Ihrer Schule abstimmen. Die Veranstaltungen können flexibel vor Ort an Ihrer Schule oder online durchgeführt werden.

Sprechen Sie uns gerne an. Gemeinsam finden wir das passende Format für Ihr Kollegium.





Fachtagung für Französischlehrerinnen und -lehrer am 8. September 2026

VdF Rheinland-Pfalz – Institut français Mainz – ZWW

Die diesjährige Tagung findet am 8. September zum vierten Mal auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz statt. Die Veranstalter sind die Vereinigung der Französischlehrerinnen und -lehrer e. V. (VdF) Rheinland-Pfalz, das Institut français sowie das Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung der JGU. Gefördert wird die Tagung vom Ministerium für Bildung.

Aufgabe der VdF ist die Pflege und Verbreitung der französischen Sprache und Kultur, wobei der Fokus auf dem Unterricht der französischen Sprache liegt. Die VdF wirkt bei der Entwicklung des Französischunterrichts und -studiums sowie bei der Lehrkräftefortbildung mit und fördert Austausch und Kontakt zwischen Französischlehrkräften.

Das Romanische Seminar der JGU wird die Tagung eröffnen. Begrüßen werden u. a. die Generalkonsulin von Frankreich in Frankfurt, die vertretende Person des Ministeriums für Bildung und Sylvain Thollon und Joelle Hecker vom Institut français. Am Mittag und am Nachmittag können die Teilnehmenden verschiedene Ateliers besuchen.

Der Tagungsbeitrag beträgt 15 € für VdF-Mitglieder und 30 € für Nichtmitglieder.

Das ausführliche Programm sowie das Anmeldeformular finden Sie auf folgender Seite:

<https://www.zww.uni-mainz.de/fachtagung-fuer-franzoesischlehrerinnen/>

Eine Anmeldung ist bis zum 25. August 2026 möglich.



Allgemeine Informationen

Alle Veranstaltungen sind gemäß Ziffer 2.4. der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz vom 14. Juli 2020 als dem dienstlichen Interesse dienend anerkannt. Die notwendige Akkreditierungs-Nummer (VEWA bzw. LA) entnehmen Sie der Ausschreibung.

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) ist auch nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz als Träger von Fortbildungsveranstaltungen anerkannt und akkreditiert. Die Veranstaltungen sind zur Maßnahme-Akkreditierung genehmigt.

Durch die zum Teil recht lange Vorlaufzeit der Ankündigung zu den Veranstaltungen können Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Für aktuelle Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:

<http://www.zww.uni-mainz.de>

Anmelden können Sie sich entweder über unseren Seminarshop, über das Anmeldeformular am Ende des Programms oder über die jeweiligen Portale.

<https://www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/>

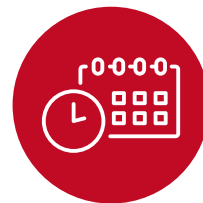
Persönliche Beratung:

Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8

E-Mail: info@zww.uni-mainz.de



Teilnahmebedingungen

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung.

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erheben wir gemäß Landesgebührenordnung lfd. Nr. 1.6.6 eine Gebühr in der Höhe von 30 €.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens aber 30 € gem. lfd. Nr. 1.6.6 fällig.

Nachholen

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder andere Änderungen im Veranstaltungsablauf notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im

Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Bitte senden Sie das ausgefüllte
Anmeldeformular unterschrieben an:

Anmeldung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung
55099 Mainz

Tel.: +49 6131 39 24118
Mail: info@zww.uni-mainz.de
www.zww.uni-mainz.de

PERSÖNLICHE DATEN

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Geburtsdatum* _____ **Telefon** _____

E-Mail _____

weibl. männl. divers

GEBÜHRENBESCHIED AN

mich persönlich oder

an Firma (bitte ausfüllen)

SCHULE

Schule/Abteilung _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail (Kommunikation) _____

E-Mail (E-Rechnung) _____

*) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zum Lernmanagementsystem der JGU zu generieren.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre persönlichen Daten (Bankverbindung, Adresse) zur Überprüfung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zurücksenden.

Ich stimme dem Erhalt von kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) zu.

Datum, Unterschrift _____

Nachweis einer
rheinland-pfälzischen Schule:

Schulstempel

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Seminare an:

Fächerübergreifend

Gesundheit und Resilienz im Schulalltag

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> 2026 6201 | 24.09.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6213 | 22.10.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6214 | 26.11.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6215 | 10.12.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6203 | 13.01.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6202 | 16.03.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6216 | 21.04. und 28.04.2027 |

KI kompetent nutzen

- | | |
|------------------------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> 2026 6205 | 03.11.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6210 | 05.11.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6206 | 02.12.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6211 | 28.01.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6207 | 16.02.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6208 | 10.03.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6209 | 08.04.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6212 | 04.05.2027 |

Sonstiges

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> 2026 6204 | 22.09.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6001 | 16.02. und 17.02.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6217 | 18.03.2027 |

Deutsch als Zweitsprache

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> 2027 6101 | 20.01. und 21.01.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6102 | 17.02. und 18.02.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6103 | 16.03. und 17.03.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6108 | 27.08.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6109 | 23.09.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6110 | 27.10.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6111 | 25.11.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2026 6112 | 09.12.2026 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6108 | 15.04.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6105 | 11.05.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6104 | 09.06.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6106 | 24.08.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6107 | 14.09.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6110 | 21.10.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6111 | 18.10.2027 |
| <input type="checkbox"/> 2027 6112 | 15.10.2027 |

LASTSCHRIFT

Bitte das Formular zur Einzugsermächtigung auf der nächsten Seite verwenden.



Kennen Sie schon unseren Instagram-Kanal?

Seit Anfang 2024 stellen wir unser Angebot auch auf Instagram vor.

Dazu gehören Fotos und Videos unserer Seminare, Tagungen und Dozierenden.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauchen!

https://www.instagram.com/zww_uni_mainz/

ZWW

HERAUSGEBER:

Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8

E-Mail: info@zww.uni-mainz.de

Redaktion: Dr. Gülsüm Günay

Gestaltung: Marina Ruggero M.A., Tanja Labs

Cover: © Наталья Косаревиц – stock.adobe.com

Fotos: © Stefan F. Sämmer, oder am Bild

Stand: Juni 2026



www.zww.uni-mainz.de



www.instagram.com/zww_uni_mainz



www.linkedin.com/company/zwwjgu

